



Zl. 004-1-4/2016

Schröcken, 07.07.2016

Niederschrift
**über die 12. Öffentliche Sitzung der
Gemeindevertretung am Donnerstag, 7. Juli 2016**

ORT: Gemeindeamt
BEGINN: 20.00 Uhr
VORSITZ: Bgm. Herbert Schwarzmann
ANWESEND: Vbgm. Eric Leitner, Stefan Schwarzmann, Jürgen Strolz, Siegfried Hollaus,
Roland Schwarzmann, Ulrike Schlierenzauer, Georg Schwarzmann, Dorothea
Staggl
SCHRIFTFÜHRER: Stefan Schwarzmann
ZUHÖRER: 5

Tagesordnung

- 1) Eröffnung und Begrüßung. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung mit Beschlussfähigkeit.
- 2) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.06.2016
- 3) Berichte:
 - Bürgermeister
 - Gemeindevorstand
 - Ausschüsse
- 4) Wohnbauprojekt „leistbares Wohnen“, Beratung/Grundsatzbeschluss über eine Zusammenarbeit mit der VOGEWOSI
- 5) Grunderwerb durch Familie Hollaus in Heimboden auf Basis der Vereinbarung der Gemeinde Schröcken mit Elmar und Othmar Simma.
- 6) Allfälliges

Sitzungsverlauf – Beratungsergebnisse

1) **Eröffnung und Begrüßung**

Bgm. Herbert Schwarzmann eröffnet die Sitzung mit einem Gruß an die Gemeindevertretungsmitglieder sowie Zuhörer. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes „Grunderwerb durch Familie Hollaus in Heimboden auf Basis der Vereinbarung der Gemeinde Schröcken mit Elmar und Othmar Simma“. Dies wird einstimmig genehmigt.

2) **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.06.2016**

Die Niederschrift wurde allen Gemeindevertretungsmitgliedern vorab zur Sitzung übermittelt. Diese wird einstimmig genehmigt.

3) **Berichte**

a) Berichte des Bürgermeisters

- 11.06. Treffen mit der Oberbürgermeisterin von Bruchsal im Haus Künzelspitze
- 12.06. Musikfest in Riezlern an dem der Musikverein und der Trachtenverein teilgenommen haben
- 15.06. Verhandlung Alpina Appartements (gewerbliche Betriebsanlagegenehmigung) sowie Verhandlung Erweiterung Auenfelder-Hütte (Wintergarten)
- 15.06. Besprechung Nesslegg-Brücke zur Verbesserung der Straßenentwässerung. Das Wasser rinnt derzeit auf die darunterliegende „alte Straße“ bzw. im Winter auf die Skipiste.
- 16.06. Aufführung Kindergarten
- 16.06. Detailbesprechung für Asphaltierarbeiten im Gemeindegebiet
- 23.06. Überprüfung Forstweg Sonnenberger Wald sowie Flächenwirtschaftliches Projekt Höferberg / Stephan Schwarzmann hat an dieser Verhandlung teilgenommen und berichtet darüber
- 24.06. Regio-Vollversammlung in Andelsbuch / Vbgm. Eric Leitner hat daran teilgenommen und berichtet über die Themen (u.a. Bauverwaltung Bregenzerwald und Wälderhalle)
- 27.06. Präsentation der Verwaltungsassistenten des Projektes „Desdo“ im Landhaus. Unsere Lehrlinge aus Warth und Schröcken haben an diesem Projekt mitgearbeitet. Der Bürgermeister berichtet über den Inhalt der Projektarbeit.
- 28.06. Besprechung mit Dr. Lorenz von der VOGEWOSI zum Wohnbauprojekt Schröcken und eine mögliche Umsetzung in der Parzelle Stutz
- 28.06. Besprechung Quellschutzgebiet für die neue Quelfassung „am Stein“ zusammen mit Dr. Bertle und dem Planungsbüro Rudhardt + Gasser. Über die weitere Vorgangsweise wird berichtet.
- 28.06. Elternabend Kindergarten als Vorbereitung für das kommende Kindergartenjahr
- 29.06. Besprechung mit Bregenzerwald-Tourismus zu diversen Themen und zukünftige Zusammenarbeit mit Warth – Schröcken Tourismus
- 30.06. Besprechung in Warth mit Christoph Thöni zu diversen Themen wie Gemeindearchiv, Gemeindechronik (Gemeindebuch) für die Gemeinde Schröcken
- 01.07. Vernetzungstreffen „Asylanten“ in Egg
- 01.07. Abschlussfeier der Volksschule Schröcken. Information zur Nachbesetzung der Schuldirektion aufgrund der Karenzierung von Claudia Posch.
- 03.07. Jahreshauptversammlung Krankenpflegeverein im Gasthof Tannberg. Über das interessante Referat „Demenz“ wird berichtet.
- 04.07. Besprechung mit Vorarlberger Energienetz (Manfred Moosmann) zum Thema Freileitungen im Gemeindegebiet Schröcken. Über das Ergebnis wird berichtet.
- 04.07. Besprechung mit Lukas Schrott (GF Regio Bregenzerwald) zum Thema Nulltarif-Regelung Ski-Arlberg auf der Linie 40. Weiters wird über die Verbesserung der Linie 40 ab Fahrplanwechsel Dezember 2016 berichtet.
- Anita Muxel hat den Spezialisierungslehrgang Kindergartenassistenten abgeschlossen. Der Bürgermeister gratuliert ihr recht herzlich dazu.
- Die Alpenresidenz Falkenkopf hat Beschwerde gegen den Bescheid der Gemeindevertretung Schröcken eingereicht (Ferienwohnungswidmungen). Die Verhandlung beim Landesgerichtshof ist am 15.07.2016.

- In Zusammenarbeit mit der Raumplanungsstelle wird derzeit die Evaluierung der Wanderwege in Warth und Schröcken durchgeführt. Dabei erfolgt eine komplette Bestandsaufnahme des Wanderwegenetzes mit entsprechender Dokumentation.
- Bericht über Stand des Projektes Parkplatz „Schröckbach“

b) Berichte aus dem Gemeindevorstand

Seit der letzten Gemeindevertretungssitzung fand eine Vorstandssitzung statt. Die Themen decken sich im Wesentlichen mit den Berichten des Bürgermeisters.

c) Berichte aus den Ausschüssen

Beirat Tourismus: Jürgen Strolz berichtet über Themen des Beirates. U.a. wird derzeit die Pressearbeit mit Hansmann PR neu geregelt.

Güterweggenossenschaft Oberboden – Schwand - Wald: Der Auftrag für die Sanierung des Güterweges wurde an den Bestbieter Fa. RUF vergeben. Mit den Arbeiten soll Ende August 2016 begonnen werden. DI Eric Leitner regt an, dass zeitnah noch eine Begehung mit den betroffenen Grundeigentümern geführt werden soll um allfällige Abstimmungen noch zu treffen.

4) **Wohnbauprojekt „leistbares Wohnen“, Beratung/Grundsatzbeschluss über eine Zusammenarbeit mit der VOGEWOSI**

Auf Basis des Sitzungsergebnisses der letzten Gemeindevertretungssitzung vom 09.06.2016 hat der Bürgermeister Kontakt mit der VOGEWOSI aufgenommen um eine mögliche Umsetzung des Wohnbauprojektes im Stutz zu prüfen. Dazu fand mittlerweile die Besprechung mit den Vertretern der VOGEWOSI statt. Dabei wurde der Standort Stutz (Grundstück der Pfarre) geprüft. Die VOGEWOSI kann sich eine Umsetzung des Projektes an diesem Standort auf Basis eines Baurechtsvertrages vorstellen, wenn die entsprechenden Rahmenbedingungen ebenfalls passen (Baurechtsvertrag Pfarre, Landesförderungen, Baurichtlinien, Mietinteressenten).

Wenn sich die Gemeinde zu einer Zusammenarbeit entschließen würde, könnten die weiteren Schritte rasch definiert werden.

Nach grundlegender Diskussion wird einstimmig beschlossen die Zusammenarbeit mit der Wohnbauselbsthilfe zu beenden und das Projekt in der Parzelle Stutz mit der VOGEWOSI in Angriff zu nehmen. Da in den bisherigen Grundstücksverhandlungen sehr viel Zeit verloren gegangen ist soll eine zügige Umsetzung betrieben werden. Die Gemeindevertretung zeigt großes Interesse an diesem Projekt.

5) **„Grunderwerb durch Familie Hollaus in Heimboden auf Basis der Vereinbarung der Gemeinde Schröcken mit Elmar und Othmar Simma“**

Die Familie Hollaus ist an die Gemeinde herantreten, da sie in Abklärung steht ein Grundstück in Heimboden zu kaufen, welches derzeit der SMS Grundstücksverwertung GmbH gehört und direkt an ihr bestehendes Grundstück 342/6 angrenzt.

Seitens von Elmar Simma als Geschäftsführer der SMS Gruppe wurde dazu berichtet, dass grundsätzlich einem Grundstücksverkauf nichts im Wege steht sofern die Gemeinde Schröcken auf die bestehende Vereinbarung mit ihnen verzichten würde. Der Bürgermeister berichtet über die bestehende Vereinbarung aus dem Jahr 2010 in der sich die Herren Simma verpflichtet haben, interessierten Einheimischen zwei Bauplätze (je 500 m²) zu einem fixierten Preis zu verkaufen. Die genaue Lage wurde jedoch nicht definiert, da dies von Ihrem Hauptprojekt (Verbauung Mohnenfluhgelände) abhängig ist.

Laut den vorliegenden Grobplanungen wäre der Erwerb von ca. 650 m² durch die Familie Hollaus geplant. Dadurch wäre im Zusammenspiel mit ihrem bestehenden Grundstück die Errichtung von Eigenheimen für zwei Familien möglich (ggf. auch die Errichtung von zusätzlichen Gästebetten). Eine Detailplanung wurde aufgrund der fehlenden grundsätzlichen Rahmenbedingungen noch nicht erstellt.

Nach eingehender Diskussion wird festgestellt, dass es die Gemeindevertretung sehr begrüßt, dass junge Einheimische Bauinteresse im Dorfzentrum zeigen. Der ursprüngliche Gedanke der Vereinbarung mit den Herren Simma wäre dadurch jedenfalls erfüllt, auch wenn dabei ca. 300 - 350 m² „verloren“ gehen. Die Vereinbarung wäre somit aus Sicht der Gemeindevertretung erfüllt. Es ist jedoch vertraglich mit der Familie Hollaus sicherzustellen, dass auch eine entsprechende Verbauung in absehbarer Zeit erfolgt und keine Grundstücksspekulation daraus erwachsen kann.

Einstimmiger Beschluss. Siegfried Hollaus enthält sich der Stimme aufgrund Befangenheit.

6) **Allfälliges**

Am 17.07.2016 findet der 15. Walsler Kirchentag in Schröcken statt. Die Gemeindevertretung ist dazu recht herzlich eingeladen.

Ende der Sitzung 21.00 Uhr.

Bürgermeister
Herbert Schwarzmann

Schriftführer
Stefan Schwarzmann